

**Kompetenzen am Ende des 1. Bienniums**

Die Schülerin, der Schüler kann

- das Suchen und Fragen nach Gott zur Sprache bringen und sich mit der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus auf der Grundlage der Bibel auseinandersetzen
- Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen benennen und sie im Gespräch angemessen zum Ausdruck bringen
- Erfahrungen und Situationen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungsfeldern als religiös bedeutsam wahrnehmen
- die Bedeutung ethischer Weisungen der Religionen aufzeigen und zu deren Relevanz für eigene Entscheidungsfindungen Stellung nehmen
- grundlegende religiöse Ausdrucksformen wahrnehmen, beschreiben und in verschiedenen Kontexten wieder erkennen und einordnen
- die Frage nach der Herkunft von Mensch, Welt und Kosmos stellen, sich mit Antworten aus verschiedenen Kulturen, Wissenschaften und der christlichen Schöpfungstheologie auseinandersetzen und für die Schöpfung Sorge tragen

**2. Klasse Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Klassisches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landesschwerpunkt Musik, Kunstgymnasium, Sprachgymnasium**

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	sich auf das Suchen und Fragen nach Gott einlassen	Sinnfrage				
	sich mit der persönlichen Lebens- und Glaubensgeschichte auseinander setzen	der Mensch als religiöses/ transzendenzbezogenes Wesen				
	sich mit der Vielfalt biblischer Gottesbilder auseinandersetzen und eigene Vorstellungen von Gott formulieren	biblische Gottesbilder				
	mit biblischen Texten sachgemäß umgehen und sie in Ansätzen erschließen	biblische Hermeneutiken	Texterschließung eines Gleichnisses	NT: Gleichnisreden zum „Reich Gottes“;	Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Kenntnisse und Hintergründe zur literarischen Gattung „Gleichnis“ benennen und aufzeigen</li> </ul>
	die Bedeutung unterschiedlicher religiöser Motive in Lebenskontexten und in verschiedenen Ausdrucksformen reflektieren	Erscheinungsformen des Religiösen bzw. der Religion				
	Gemeinsames und Unterscheidendes der monotheistischen Religionen benennen und als Kriterien in dialogischen Situationen berücksichtigen	monotheistische Religionen, Situation andersgläubiger Menschen bei uns	GA zu Geschichte, Feste, Traditionen u.a. LA Jüdische Orte in Meran Einladung eines islamischen oder jüdischen Gläubigen Lernzirkel Stationenarbeit Arbeit mit einem Spielfilm	Begegnung mit dem Islam Judentum in Meran Religiöse Praxis und Feste Interreligiöser Dialog	Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Entstehungsgeschichte und das Glaubensgerüst von Islam und Judentum darlegen</li> <li>• Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur christlichen Religion verstehen</li> </ul>

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	Erfahrungen von Glück und Leid kommunizieren und Ansätze von Deutungs- und Handlungsperspektiven aufzeigen	Glücks- und Leiderfahrungen	EA „Glück-ist für mich ...“ Marktplatz“ der Werte Kohelet; Bildbetrachtung Sterben und Tod z.B. Film: „Oskar und die Dame in Rosa“	erfülltes Leben: was mir persönlich „heilig“ ist Werte in Diskussion Leid, Krankheit, Sterben Hospizbewegung	Humanwissenschaften Kunst	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Bedürfnisse artikulieren und in Verhältnis zu anderen setzen</li> <li>LP: Filmkritik</li> <li>Bildanalyse</li> </ul>
	sich mit vielfältigen Sinn- und Wertangeboten der Gesellschaft und mit der Botschaft Jesu vom Reich Gottes in ihrer Bedeutung für ein gelingendes Leben auseinandersetzen	Sinn- und Wertangebote, religiöse Bewegungen und Gruppierungen	GA zu religiösen Sondergemeinschaften: evtl. in Form eines „Museumsganges“ Experteneinladung Meditation und versch. meditative Übungen Bibellektüre: Textarbeit in EA, PA oder Klassenverband Armut: früher-heute Film: Hutterer; Amish-People u.a.	neuere religiöse Bewegungen Wiederentdeckung von Mystik und Spiritualität Bergpredigt Armutsbewegungen:	Geschichte vgl. biblische Hermeneutik	<p>LP Präsentation der GA</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>in der inhaltlichen Auseinandersetzung begründet urteilen</li> <li>an performativen Unterrichtsformen aktiv teilnehmen und entsprechende Ausdrucksformen verstehen</li> <li>biblische Sätze auf eigene Erfahrungen beziehen und für das eigene Leben neu und anders sehen LP: Filmmitschrift/Filmkritik</li> <li>sich mit den Inhalten und Ausdrucksformen anderer religiöser Gruppierungen auseinandersetzen und diesen mit Achtung und Verständnis begegnen</li> </ul>
	der stärkenden und heilenden Zuwendung Gottes im eigenen Leben nachspüren und verstehen, wie sie sich in den Sakramenten und Sakramentalien verdichten	Symbolverständnis, kirchliche Wege der Lebensbegleitung und Daseinsbewältigung				
	Freiheiten und Zwänge in der Lebenswelt der Jugendlichen zur Sprache bringen, damit verbundene Werte und Grundhaltungen reflektieren und die Bedeutung eines gebildeten Gewissens verstehen lernen	persönliche Entscheidungssituationen und gesellschaftliche Konfliktfelder	Konsumtagebuch „Faires Frühstück“ Ökologischer Fußabdruck Dilemma – Geschichten Planspiel Rollenspiel Mit Kurzfilmen arbeiten	Konsumzwang/reflektierter Konsum; Verzicht Gerechter Umgang mit den Gütern der Erde Gewissen und persönliche Lebensgestaltung	Projekt „Verzicht“ und „Gläserne Schule“ Naturwissenschaften Weltladen OEW-Angebote Projekte Humanwissenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>das eigene Konsumverhalten kritisch beurteilen LP: Tagebuch</li> <li>in religiösen und ethischen Fragen begründet handeln;</li> </ul>
	sich mit aktuellen ethischen Fragen auseinandersetzen und Orientierungs- und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen	ethische Positionen, biblisch-christliches Welt- und Menschenbild				

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	ausgewählte soziale und kulturelle Aspekte der Wirkungsgeschichte des Christusereignisses beschreiben	Beispiele der Kirchen-, Kunst- und Kulturgeschichte	GA zu monastischem Leben LA Klosterbesuch in Münstair (CH), Säben, Marienberg u.a.  kreative Darstellung Aufgabenbereiche der Caritas vorstellen  Einladung eines Ordensmitgliedes  Bilderanalyse und –vergleich; die Botschaft „dahinter“; Christus-Vorstellung im Wandel  Mission	Klosterleben  Werke der Barmherzigkeit  Ordensgemeinschaften  Christusdarstellungen;	Geschichte/Kunst	LP Präsentation der GA; Lehrausgangsbericht <ul style="list-style-type: none"> <li>• biblische Texte kreativ bearbeiten</li> <li>• kann am Dialog mit einem Experten argumentierend teilnehmen</li> <li>• kann religiös bedeutsame Ausdrucksformen zuordnen und decodieren;</li> </ul>
	Feste und Festkreise als gelebten und gefeierten Glauben erschließen	Bräuche und Feste				
	zentrale Glaubenswahrheiten zu Jesus Christus im Glauben der Kirche(n) beschreiben	Jesus der Christus				
	Erfahrungen mit der Natur zur Sprache bringen, die positiven und negativen Seiten des Fortschritts aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht beleuchten und zu einer verantworteten Haltung gelangen	Aspekte einer christlichen Verantwortungsethik	Schöpfungspsalmen „Sonnengesang“ von Franziskus bildnerisch darstellen; Kurzfilme;  Gasvorträge  Porträts vorstellen	Schöpfungstheologie  Arbeit als Sinnstiftung: Aktuelle Situation am Arbeitsmarkt  Katholische Hilfswerke und Projekte  Sozial und ökologisch engagierte Christen	Naturwissenschaften  Recht und Wirtschaft	LP: Bild oder plastische Darstellung <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigenen Psalm formulieren</li> <li>• seine/ihre Fragen und Sichtweise zu einem Text äußern und die eigene Meinung angemessen vertreten;</li> </ul>
	sich als Frau/Mann sehen und annehmen lernen und für einen verantworteten Umgang mit Leiblichkeit und Geschlechtlichkeit sensibel werden	Beziehung, Freundschaft, Liebe, Sexualität	Textanalyse von Liebesgedichten- und Liedern das Hohelied Textanalyse  christliche Sexualmoral in Diskussion (Gastvortrag) ABC der Partnerschaft	Sexualität und Verantwortung  Sexualität in den Religionen	Normen und Gebote (RU)  Naturwissenschaften	LP: Textbearbeitung Collage, Pantomimen <ul style="list-style-type: none"> <li>• in religiös-ethischen Fragen die eigene Meinung begründet darlegen</li> <li>• die Position der kath. Kirche bezüglich der Sexualmoral darlegen</li> </ul>

	Arbeitsform	Arbeitsprodukt	Arbeitsmittel
<p align="center"><b>Allgemeine Methodisch-didaktische Hinweise</b></p>	<p align="center"><i>Lehrervortrag, Klassengespräch, Einzel-, Partner- Gruppenarbeit, Stationenarbeit</i></p>	<p align="center"><i>Mitschrift, Lernplakat, Referat, Bibeltagebuch, Stellungnahme</i></p>	<p align="center"><i>Buch „Religion bewegt“ Heft, (Kurz-) Film, CD-Rom, Hörbuch, (siehe Schulbibliothek)</i></p>